

Datum 24.10.2019	Aktenzeichen: II.910.02.10	Verfasser: Herr Hirsch
Verw.-Vorl.-Nr.: KRUMM/BV/048/2019		Seite: -1-

AMT PROBSTEI für die GEMEINDE KRUMMBEK

Vorlage an	am	Sitzungsvorlage
Finanz- und Wirtschaftsausschuss	06.11.2019	öffentlich
Gemeindevertretung		öffentlich

Bezeichnung des Tagesordnungspunktes:

Haushaltssatzung und Haushaltsplan 2020 der Gemeinde Krummbek

Sachverhalt:

Im Entwurf wird die Haushaltssatzung 2020 der Gemeinde Krummbek mit dem Haushaltsplan zur Beratung und Beschlussfassung vorgelegt.

Der Verwaltungshaushalt weist dabei Einnahmen in Höhe von 663.500 € und Ausgaben in Höhe von 733.700 € aus. Das Defizit des Verwaltungshaushaltes beträgt 70.200 €.

Im Vermögenshaushalt sind Einnahmen und Ausgaben in einer Größenordnung von je 43.500 € veranschlagt worden.

Als Investitionsmaßnahme ist derzeit lediglich die Anschaffung eines Geschwindigkeitsmessgerätes in Höhe von 3.000 € eingeplant. Die Finanzierung ist durch eine Kreditaufnahme in Form eines zinslosen Inneren Darlehens aus der Sonderrücklage „Schmutzwasser“ vorgesehen. Diese Kreditaufnahme bedarf der Genehmigung der Kommunalaufsichtsbehörde.

Die Hebesätze für die Realsteuern sind im Satzungsentwurf (vgl. § 3) dargestellt. Die Hebesätze befinden sich auf dem Mindestniveau des Haushaltskonsolidierungserlasses des Landes Schleswig-Holstein. Eine Veränderung zum Vorjahr ist nicht geplant.

Zum Entwurf des **Verwaltungshaushaltes** können zudem die nachfolgenden Informationen gegeben werden:

Nachdem mit dem 1. Nachtragshaushaltplan 2019 wieder ein Haushaltsausgleich realisiert werden konnte, muss mit dem Haushaltsplan 2020 im Verwaltungshaushalt wieder ein Sollfehlbetrag von 70.200 € ausgewiesen werden. Die erhöhten Einnahmen des Haushaltsjahres 2019, insbesondere aus dem Bereich der Gewerbesteuer, führen in der Kombination mit einem Einwohnerrückgang von 10 Einwohnern zu deutlich reduzierten Schlüsselzuweisungen (-33.400 € zum Vorjahr). Gleichzeitig steigt die abzuführende Kreisumlage um etwa 10.000 € an.

Nach jetzigen Erkenntnissen wird darüber hinaus die Schulverbandsumlage um etwa 20.000 € steigen. Neben gestiegenen Kosten des Schulverbandes sind hauptsächlich gestiegene

Schülerzahlen aus der Gemeinde Krummbek die Hauptursache.

Der Finanzausschuss hat sich auf seiner Sitzung am 06.11.2019 bereits mit dem vorliegenden Haushaltsentwurf befasst. Die dortige Beschlusslage ist berücksichtigt.

Beschlussvorschlag für die Gemeindevertretung:

Auf Empfehlung des Finanzausschusses beschließt die Gemeindevertretung die Haushaltssatzung 2020 mit dem Haushaltsplan und den Anlagen sowie das Investitionsprogramm gemäß Entwurf

Im Auftrage:
gez.
Hirsch
Amt II

Gesehen:
gez.
Körber
Amtdirektor